



Forkupines bringen im Oktober ihr zweites Album "Islands" heraus.

In vielversprechendem Umfeld

Die Band Forkupines und ihr zweites Album

31. Juli 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Andreas Rodemann

Es war im Jahr 2017, als die Braunschweiger Alternative-Rockband Forkupines ihr Debütalbum „Here, Away From“ veröffentlichte und manchen Musikfan mit ihren hymnischen Refrains begeisterte. Nun steht Album Nummer zwei so gut wie in den Startlöchern. „Islands“, so der Titel, schickt sich an, dunkler, introvertierter und getragener zu wirken, als der Vorgänger. Aufgenommen, gemischt und gemastered wurde in einem vielversprechenden Umfeld relativ prominenter Acts. Mit „Moving On“ ist vorab bereits die dritte Single aus „Islands“ erschienen.

Auch wenn die neuen Forkupines-Songs Themen wie Zukunftsangst, Depressionen und Einsamkeit behandelt, mit dem Albumtitel „Islands“ ein Hinweis auf das Alleinsein und die eigene Abschottung gegeben werden soll und darüber hinaus das Werk eher dunkel herüberkommt, so werden von der Band auch „Faustreck-Momente und kompakte Hits“ avisiert. Am 23. Oktober wird das der interessierte Musikhörer und geneigte Fan gleichermaßen auf sich wirken lassen können, denn an diesem Termin wird die Platte im Handel erhältlich sein.

Nachdem zuvor die Songs „Roads“ und „Waves“ ausgekoppelt wurde, gab es Ende Juni mit „Moving On“ die bereits dritte Single aus dem neuen Album. Zum dazugehörigen Lyric-Video geht es [über diesen Link](#).

Das Umfeld, in dem Forkupines für „Island“ arbeiten konnte, dürfte die Erwartungen an das zweite Album alles andere als dämpfen. Aufgenommen wurde weitestgehend in den Tiny Pond Studios von

Sänger und Gitarrist Simon Skott und Produzent Till Westphal. Für Schlagzeug-Recordings zog es Forkupines ins Toolhouse-Studio in Rotenburg an der Fulda. Hier arbeiteten bereits unter anderem Heisskalt, Adam Angst oder FJØRT.

Für den Mix und das Mastering wurde Jay Maas, seines Zeichens früherer Sänger der Band Band Defeater engagiert. Zu Maas´ Referenzen zählen unter anderem Arbeiten für Bands wie Title Fight, Counterparts oder The Story So Far. Forkupines betonen den ungemein druckvollen Sound ihres neuen Album, der dem amerikanischer Bands in nichts nachstünde, wie es in einer Medieninformation weiter heißt.

„Islands“ wird via Midsummer Records sowohl digital als auch als Vinyl-LP erscheinen.

Links:

www.facebook.com/forkupines

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Bewegungssport mit Online-Belohnung](#)(14.10.2020)

[Von der Expo-Plaza zu acht & siebzig](#)(26.08.2020)

[Zwölf Jahre nach dem letzten Soloalbum](#)(25.08.2020)

[Premiere live aus Glasgow im Netz](#)(13.08.2020)

[Kurzfristig noch open-air in Hannover](#)(23.07.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)